

Orthomolekulare Medizin

Der **therapeutische** Einsatz der orthomolekularen Medizin basiert auf der Substitution (Ersatz verlorengangener Stoffe) von:

- Vitaminen Spurenelementen Mineralstoffen
- Fettsäuren Aminosäuren Enzymen

All diese Stoffe kommen von **Natur** aus **im Körper vor** und sind wichtig für die **vielen** Prozesse im Körper.

Wie entstehen die Nährstoffdefizite?

- Umwelteinflüsse (Feinstaub, Pestizide)
- Falsche Ernährung, einseitige Ernährung
- Autoimmunerkrankungen/chronische Erkrankungen
- übermäßiger Konsum von Genussmitteln
- Schwangerschaft und Stillzeit
- Lange Einnahme von Medikamenten
- Stress

Zu unterscheiden ist die **Grundversorgung** aufgrund der mittlerweile **schlechten Nährstoffzufuhr** über unsere Nahrung und die **Einnahme** höhere Dosen über einen **begrenzten** Zeitraum aufgrund bestimmter **Befindlichkeitsstörungen**.

Wieso reicht die Versorgung über die Nahrung heute nicht mehr aus?

- Die Böden sind mineralstoffverarmt
- Industrielle Verarbeitung entzieht der Nahrung lebenswichtige Nährstoffe
- Einsatz von giftigen Düngemitteln

Ziel der Therapie ist die **richtige** und **ausreichende** Versorgung mit **Nährstoffen** und das **Auffinden** der Ursache für das **Nährstoffdefizit**.

Meine Behandlungsschwerpunkte bei dieser Therapie sind:

- Autoimmunerkrankungen (Hashimoto, MS)
- chronische Müdigkeit
- chronische Erkrankungen
- Diabetes
- Erkrankungen des Bewegungsapparates (Arthrose)
- Hauterkrankungen
- Haarausfall
- Hormonelle Dysbalancen (PMS, Schilddrüse, Migräne)
- Konzentrationsprobleme
- Kinderwunsch
- Libidoverlust
- Stress
- Sportler
- Slow-Aging-Therapie gegen vorzeitiges Altern
- Schwangerschaft und Stillzeit
- Verdauungstrakt
- Wachstumsphasen